



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Bendfeld (BENDF/FA/01/2019)
vom 29.05.2019

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Maureen Eggert

Mitglieder

Herr Thomas Ewoldt

zugleich Protokollführer

Frau Bärbel Pries

von der Verwaltung

Herr Mirko Hirsch

Kämmerer

Gäste

Herr Ingo F. Lage

Bürgermeister

Herr Klaus Löptin

Gemeindevertreter

Frau Sigrid Puck-Nebendahl

Gemeindevertreterin

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:35 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Jahresrechnung 2018
5. Bekanntgaben und Anfragen

BENDF/BV/029/2019

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde, der Finanzausschuss vollzählig anwesend und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Es wurden seitens der Einwohner keine Fragen gestellt.

**TO-Punkt 4: Jahresrechnung 2018
Vorlage: BENDF/BV/029/2019**

Herr Mirko Hirsch stellt die Jahresrechnung 2018 vor.
Im Ausschuss werden die wesentlichen Änderungen / Abweichungen der Jahresrechnung 2018 besprochen:

Allgemeines:

- Der Gesamthaushalt beträgt 312.219,69€ (302.840,12€ Verwaltungshaushalt + 9.379,57€ Vermögenshaushalt) auf der Einnahmenseite und auf der Ausgabenseite = 334.099,13€ (324.719,56€ Verwaltungshaushalt + 9.379,57€ Vermögenshaushalt).
- Das Plan-Defizit wurde mit 30.500€ im Haushaltsplan 2018 veranschlagt, tatsächlich betrug das Haushalts-Defizit in 2018 gemäß Jahresrechnung = 21.879,44 €. Damit ergab sich im Saldo eine Verbesserung von 8.620,56 €.

Wesentliche Veränderungen:

- Mehrausgaben = 742,05€
(darin: Personalkosten = 300,95€ und Unterhaltung Dorfgemeinschaftshaus = 372,28€)
- Mehreinnahmen = 1.634,13€
(darin: Mieten Dorfgemeinschaftshaus = 540€)
- Minderausgaben = 10.022€
(darin: ca. 1.300€ sparsame Haushaltsführung Feuerwehr, 3.261€ Zuschüsse Kindergarten, 2.381€ Kosten Winterdienst)
- Mindereinnahmen = 2.122,06 €,
(darin: 1.981€ = Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer)

Höhe des Schuldenstandes zum Jahresende 2018 = 233.368€, darin

- Neuaufnahme = 0 €
- planmäßige Tilgung = 9.207 €

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt mit 3 Ja-Stimmen die Empfehlung an den Gemeinderat die Jahresrechnung 2018 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

TO-Punkt 5: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Hirsch hat einen Ausblick über die finanzielle Situation der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2019 gegeben:

- Die Einstellung der Umlage für Gewässerunterhaltung ist wieder möglich, aufgrund der Fristen der gesetzlichen Vorgaben gilt dies aber erst wieder für das Haushaltsjahr 2020. Dies bedeutet für 2019 eine Differenz in Höhe von ca. 4.100€

- Veränderungen bei den Einkommenssteueranteilen bedeuten eine Verschlechterung in Höhe von ca. 5.000€
- Eine Verringerung der Prognose der Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 30.000 wirkt sich für die Gemeinde zu ca. 75% = 22.500€ aus.
- Erhöhte Kosten für die Grundschule Schönberg sind mit ca. 7.000€ anzusetzen
- Die Kindergartenbeiträge werden sich voraussichtlich um 9.000€ erhöhen.

Als Summe ergibt sich aus den aktuellen Veränderungen ein negativer Saldo von ca. 50.000€. Das Plan-Saldo des Haushalts 2019 wurde mit -117.000€ (davon ca. 40.000 für Teichsanierung) veranschlagt. Durch Verbesserung des Haushaltes in Höhe von ca. 8.000 und den o.g. aktuellen Verschlechterungen in Höhe von 50.000€ ergibt sich in Summe ein Plandefizit für 2019 von ca. 160.000€.

Einwohner- und Finanzstruktur:

- Bendfeld hat mit ca. 15% den höchsten Anteil der 6-17 Jahre alten Einwohner im Amt, wodurch auch die vergleichsweise hohen Schulkosten begründet sind.
- Die Schulkosten je Einwohner mit 331€ sind die dritthöchsten im Amt Probstei.

Insgesamt wird bei Betrachtung der finanziellen Struktur des gesamten Amtes deutlich, das ganz klar Gemeinden mit einer vergleichsweise jungen Altersstruktur (= viele Kinder im Kindergarten oder in der Schule) so stark durch die damit verbundenen Kosten belastet sind, das selbst bei guter positiver Einnahmenseite diese Gemeinden in ein (starkes) Defizit abrutschen. Die Anzahl der Defizitgemeinden im Amt hat sich durch diesen Effekt in den vergangenen Jahren kontinuierlich erhöht.

Die Sitzung wurde um 20:35 Uhr durch die Vorsitzende geschlossen.

gesehen:

gez. Maureen Eggert
- Ausschussvorsitzende -

gez. Thomas Ewoldt
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -